

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator : 750 WL1 Ni

Produktnummer : 300000000062

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Drähte, Bleche, Rohre

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt
Kanzlerstrasse 17
75175 Pforzheim
Germany

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : info.ipds@umicore.com

1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrale

Telefon : +49 30 192 40

Betriebszeiten : 24HRS

Lieferant

Notrufnummer : Für den Transport in Europa, Mittel- und Südamerika, Israel und Afrika (Nicht-arabischsprachige Länder): +32 3 213 15 70
Für den Transport im Nahen Osten (ohne Israel) und im arabischsprachigen Teil Afrikas: +32 3 213 33 79
Für den Transport in den USA und in Kanada: 1-877 986 4267
Für den Transport in Asien und im Pazifischen Raum (ohne China): +65 62 64 78 36
Für den Transport in China: 400 88 71 190

Betriebszeiten : Diese Telefonnummer ist 24 Stunden pro Tag, 7 Tage die Woche besetzt.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Karzinogenität, Kategorie 2

H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 1

H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise :

Prävention:

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
P260 Staub /Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P308 + P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
Nickel

Zusätzliche Kennzeichnung

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil/ aus Bestandteilen mit unbekanntem Risiken für Gewässer: 100 %

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Nickel	7440-02-0 231-111-4 01-2119438727-29	Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT RE 1; H372	<= 10
Substanzen mit einem Arbeitsplatzexpositionsgrenzwert :			
Silber	7440-22-4 231-131-3 01-2119555669-21		<= 10

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Wunde steril abdecken.
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.
- Nach Augenkontakt : Kontaktlinsen entfernen.
Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.
Unverletztes Auge schützen.
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Sofort Erbrechen herbeiführen und Arzt hinzuziehen.
Atemwege freihalten.
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Hautkontakt kann folgende Symptome hervorrufen:
Allergische Reaktionen

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel
Wassersprühstrahl
Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungs-
produkte : Nickelverbindungen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüs-
tung für die Brandbekämp-
fung : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atem-
schutzgerät tragen.

Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vor-
sichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation
gelangt.
Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies
ohne Gefahr möglich ist.
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation
die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter ge-
ben.

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen. Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Hinweise auf dem Etikett beachten.
- Zusammenlagerungshinweise : Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 6.1D, Nichtbrennbare, akut toxische Kategorie 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe
- Sonstige Angaben : Trocken aufbewahren. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

7.3 Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Nickel	7440-02-0	AGW (Alveolengängige Fraktion)	0,006 mg/m ³ (Nickel)	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie)	8;(II)			

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Weitere Information	Ausschuss für Gefahrstoffe, Der Arbeitsplatzgrenzwert bezieht sich auf den Elementgehalt des entsprechenden Metalls., Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden, Hautsensibilisierender Stoff			
Silber	7440-22-4	TWA	0,1 mg/m ³	2000/39/EC
Weitere Information	Indikativ			
		AGW (Einatembare Fraktion)	0,1 mg/m ³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie)	8;(II)			
Weitere Information	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.)			
		TWA	0,01 mg/m ³ (Silber)	2006/15/EC
Weitere Information	Indikativ			

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Nickel	Verbraucher	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	0,012 mg/kg
		Einheit in mg Metall/kg		
	Verbraucher	Einatmen	Akut - lokale Effekte	0,8 mg/m ³
	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m ³			
	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0,00002 mg/m ³
	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m ³			
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,02 mg/kg
	Einheit in mg Metall/kg			
	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - lokale Effekte	0,00002 mg/m ³
	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m ³			
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,035 mg/cm ²
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - lokale Effekte	11,9 mg/m ³
	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m ³			
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0,05 mg/m ³
	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m ³			
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - lokale Effekte	0,05 mg/m ³
	Einheit ausgedrückt als mg Metall/m ³			
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,035 mg/cm ²
Silber	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0,1 mg/m ³

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	0,04 mg/m ³
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	1,2 mg/kg
Zink	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	5 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	83 mg/kg
	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	2,5 mg/m ³
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,83 mg/kg
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	83 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Nickel	Süßwasser	0,0071 mg/l
		Sensitivity Distribution
	Meerwasser	0,0086 mg/l
		Sensitivity Distribution
	Boden	29,9 mg/kg Trockengewicht (TW)
		Sensitivity Distribution
	Abwasserkläranlage	0,33 mg/l
	Assessment Factors	
	Sediment	109 mg/kg
Silber	Süßwasser	0,00004 mg/l
		Assessment Factors
	Meerwasser	0,00086 mg/l
		Assessment Factors
	Süßwassersediment	438 mg/kg Trockengewicht (TW)
		Assessment Factors
	Meeressediment	438 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Assessment Factors	
	Boden	1,41 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Abwasserkläranlage	0,025 mg/l
	Assessment Factors	
Zink	Süßwasser	0,0206 mg/l
	Meerwasser	0,0061 mg/l
	Abwasserkläranlage	0,052 mg/l
	Süßwassersediment	117,8
	Meeressediment	56,5
	Boden	35,6

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz
Material : Lederhandschuhe

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Haut- und Körperschutz : Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : Massive Form (Festkörper)

Farbe : grau

Geruch : geruchlos

Schmelzpunkt/Schmelzbereich : 850 °C

Flammpunkt : Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Kann bei hohen Temperaturen brennbar sein.

Relative Dichte : 14,8

Dichte : 14,8 g/cm³

Löslichkeit(en)
Wasserlöslichkeit : unlöslich

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

10.5 Unverträgliche Materialien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Produkt:

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 9.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (Ratte): > 10,2 mg/l
Expositionszeit: 66 min
Testatmosphäre: Staub/Nebel

Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Datenverzicht in REACH-Dossier

Silber:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität

LD50 (Ratte, weiblich): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 423

LD50 (Maus): > 5.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 425

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5,16 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Methode: OECD Prüfrichtlinie 436
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:

Anmerkungen: Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Spezies: Kaninchen
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis: Keine Hautreizung

Silber:

Spezies: Kaninchen
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis: Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Spezies: Kaninchen
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis: Keine Augenreizung
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Silber:

Spezies: Meerschweinchen
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis: Keine Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt:

Anmerkungen: Kann bei empfindlichen Personen durch Hautkontakt Sensibilisierung bewirken.

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Expositionswege: Einatmen
Spezies: Menschen
Ergebnis: Verursacht keine Atemwegssensibilisierung.

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Expositionswege: Hautkontakt
Spezies: Menschen
Ergebnis: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Silber:

Expositionswege: Hautkontakt
Spezies: Meerschweinchen
Methode: OPPTS 870.2600
Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Expositionswege: Hautkontakt
Spezies: Meerschweinchen
Methode: OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis: Verursacht keine Hautsensibilisierung.
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Keimzell-Mutagenität

Produkt:

Gentoxizität in vitro : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Spezies: Säugetier-Tier
Methode: OECD Prüfrichtlinie 475
Ergebnis: negativ

Silber:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test
Spezies: Bakterien
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ

: Spezies: Säugetierzellen
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476
Ergebnis: positiv
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

: Art des Testes: Mikronukleus-Test
Spezies: Säugetierzellen
Methode: OECD Prüfrichtlinie 487
Ergebnis: negativ
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test
Spezies: Säugetier-Tier
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Insgesamt gibt es keine schlüssigen Beweise für die Induktion von genetischer Toxizität beim Menschen

Karzinogenität

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Spezies: Ratte, (männlich und weiblich)
Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)
Expositionszeit: 24 Monat(e)
Dosis: 0; 0,1; 0,4; 1 mg/m³
0,1 mg/m³
Methode: OECD Prüfrichtlinie 451

Spezies: Ratte, (männlich und weiblich)
Applikationsweg: Oral
Expositionszeit: 104 Wochen
Dosis: 10; 30; 50 mg/kg Körpergewicht
Häufigkeit der Behandlung: daily
NOAEL: 11 mg/kg Körpergewicht/Tag
Methode: OECD Prüfrichtlinie 451
Ergebnis: negativ
GLP: ja
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Reproduktionstoxizität

Produkt:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte
Applikationsweg: Oral
Dosis: 0; 1; 2,5; 5;10 Milligramm pro Kilogramm
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 10 mg/kg Körpergewicht
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: 10 mg/kg Körpergewicht
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Spezies: Ratte
Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)
Dauer der einzelnen Behandlung: 13 Wochen
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 0,45 mg/m³
Anmerkungen: Einheit ausgedrückt als mg Metall/m³
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Silber:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich
Applikationsweg: Oral
Dosis: 62,5; 125, 250 Milligramm pro Kilogramm
Dauer der einzelnen Behandlung: 28 days
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: > 250 mg/kg Körpergewicht
Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: > 250 mg/kg Körpergewicht
Methode: OECD Prüfrichtlinie 422
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.
GLP: ja

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte
Stamm: Sprague-Dawley
Applikationsweg: Oral
Dosis: 6,5; 19,4; 64,6 Milligramm pro Kilogramm
Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 19,4 mg/kg Körpergewicht
Entwicklungsschädigung: NOAEL: > 64,6 mg/kg Körpergewicht
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte., Maternale Toxizität
GLP: ja
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Spezies: Ratte
Stamm: Sprague-Dawley
Applikationsweg: Oral
Dosis: 6,5; 19,4; 64,6 Milligramm pro Kilogramm
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 6,5 mg/kg Körpergewicht
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414
Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.
GLP: ja
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Expositionswege: Einatmen

Bewertung: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Expositionswege: Hautkontakt

Bewertung: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Expositionswege: Verschlucken

Bewertung: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

LOAEL: 4 mg/m³

Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)

Expositionszeit: 28 days

Dosis: 0; 4; 8; 24

Methode: OECD Prüfrichtlinie 412

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

LOAEL: 1 mg/m³

Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)

Expositionszeit: 13 weeks

Dosis: 0; 1; 4; 8

Methode: OECD Prüfrichtlinie 413

Silber:

Spezies: Ratte

NOAEL: 30 mg/kg

LOAEL: 300 mg/kg

Applikationsweg: Oral

Expositionszeit: 28 d

Dosis: 30; 300; 1000

Methode: OECD Prüfrichtlinie 407

Spezies: Ratte

NOAEL: 30 mg/kg

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

LOAEL: 125 mg/kg
Applikationsweg: Oral
Expositionszeit: 90 d
Anzahl der Expositionen: 1/d
Dosis: 30; 125; 500
Methode: OECD Prüfrichtlinie 408

Spezies: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL: 133 µg/m³
LOAEL: 515 µg/m³
Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)
Expositionszeit: 6 h/d 90 d
Anzahl der Expositionen: 5/7 d
Methode: OECD Prüfrichtlinie 413

Spezies: Ratte
NOAEL: 9 mg/kg
Applikationsweg: Oral
Expositionszeit: 28 d
Dosis: 2,25; 4,5; 9

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Produkt:

Weitere Information

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil/ aus Bestandteilen mit unbekanntem Risiko für Gewässer: 100 %

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 15,3 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : LC50 (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)): 0,013 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

LC50 (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)): 0,121 mg/l

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

- Expositionszeit: 48 h
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (*Selenastrum capricornutum*)): > 0,0815 - < 0,148 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- EC50 (*Pseudokirchneriella subcapitata* (*Selenastrum capricornutum*)): > 0,0253 - < 0,365 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- NOEC : 0,0123 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- NOEC (*Desmodesmus* sp.): 0,0225 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- EC10 (*Champia parvula* (Meeresalgen)): 0,144 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Meerwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- EC10 (*Lemna minor* (Gemeine Wasserlinse)): 0,0082 mg/l
Expositionszeit: 7 d
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 10

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

- Toxizität bei Mikroorganismen : EC50 : 33 mg/l
Expositionszeit: 30 min
Methode: ISO 8192
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
Einheit in mg Metall/l
- Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,057 mg/l
Expositionszeit: 32 TAGE
Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- NOEC: 0,04 mg/l
Expositionszeit: 8 days
Spezies: Danio rerio (Zebraquappe)
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- NOEC: 0,134 mg/l
Expositionszeit: 32 days
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- EC10: 20,76 mg/l
Expositionszeit: 28 days
Spezies: Cyprinodon variegatus (Wüstenkarpfing)
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Meerwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- EC10: 3,599 mg/l
Expositionszeit: 40 days
Spezies: Atherinops affinis (Neuweltlicher Ährenfisch)
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
Einheit in mg Metall/l
Meerwasser
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,04 mg/l
Expositionszeit: 42 days
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:
- NOEC: 0,0037 mg/l
Expositionszeit: 10 days
Spezies: Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

NOEC: 0,061 mg/l
Expositionszeit: 36 days
Spezies: Mysisopsis bahia (Garnele)
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Meerwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

EC10: 0,089 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/l
Meerwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 10

Toxizität gegenüber Bodenorganismen : NOEC: 180 mg/kg
Expositionszeit: 21 days
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

NOEC: 320 mg/kg
Expositionszeit: 28 days
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Pflanzentoxizität : NOEC: 88 mg/kg
Expositionszeit: 60 d
Spezies: Avena sativa (Hafer)
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

EC10: 34 mg/kg
Expositionszeit: 63 d
Spezies: Lactuca sativa (Kopfsalat)
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Sedimenttoxizität : EC10: 762 mg/kg
Spezies: Chironomus riparius
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

EC10: 1103 mg/kg
Spezies: Tubifex tubifex
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Süßwasser

Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

EC10: 82 mg/kg
Spezies: Hyalella azteca
Anmerkungen: Einheit in mg Metall/kg
Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Toxizität gegenüber terrestrischen Organismen : NOEC: 800
Expositionszeit: 90 days
Spezies: Anas platyrhynchos (Stockente)
Anmerkungen: Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt., Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze, Gelöste Metallkonzentration (in TDp) < akuter Umweltreferenzwert

Chronische aquatische Toxizität : Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt., Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze, Dissolved metal concentration (in TDp) < chronic Environmental reference value (ERV)

Silber:

Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Bodenorganismen : EC10: 5,3 mg/kg
Expositionszeit: 28 d
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

NOEC: 22,5 mg/kg
Expositionszeit: 28 d
Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer)

Pflanzentoxizität : 0,13 mg/kg
Testdauer: 17 d
Spezies: Lactuca sativa (Kopfsalat)

Sedimenttoxizität : NOEC: 12 mg/kg
Dauer: 10 d
Spezies: Hyalella azteca
Anmerkungen: Süßwasser

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): > 1.631
Methode: Feldstudie
Anmerkungen: terrestrische Umwelt
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 270
Methode: Feldstudie
Anmerkungen: Süßwasser
Basierend auf Extrapolation von strukturell verwandter Substanz:

Silber:

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): 70

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

Inhaltsstoffe:

Nickel:

Bewertung : Für anorganische Substanzen nicht zutreffend.

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Produkt : Abfälle nicht in den Ausguss schütten.
Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle.
In Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.
Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen.
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.
Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.
Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.
- Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.
Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.
Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

TA Luft : Gesamtstaub:
Nicht anwendbar
Staubförmige anorganische Stoffe:
Nicht anwendbar
Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe:
Nicht anwendbar
Organische Stoffe:
Nicht anwendbar
Krebserzeugende Stoffe:
Anteil Klasse 2: 10 %

Erbgutverändernd:
Nicht anwendbar
Reproduktionstoxisch:
Nicht anwendbar

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)
Anmerkungen: Nicht anwendbar

Sonstige Vorschriften : Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationa-

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

len Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

CH INV	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
DSL	:	Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen DSL- Liste
AICS	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
NZIoC	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
ENCS	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
ISHL	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
KECI	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
PICCS	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
IECSC	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
TCSI	:	Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
TSCA	:	Auf der TSCA-Liste

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H317	:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H351	:	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H372	:	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Volltext anderer Abkürzungen

Carc.	:	Karzinogenität
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT RE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gu-

750 WL1 Ni

Version 2.1

DE

SDB-Nummer: 300000000062

Überarbeitet am: 27.12.2016

te Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

DE / DE